

CULTH:EX



Einladung

„Energieeffiziente Sanierung von historischer Bausubstanz“

2. Workshop CULTH:EX CAR-GOR
Grenzenloses Kulturerlebnis
Kärnten-Gorenjska

Mittwoch, 13. April 2011

von 9:00 - 16:30 Uhr
Bürgerspital
Oktoberplatz 5
9300 St. Veit/Glan

Eine Veranstaltung der Abteilung 20-
Landesplanung in Kooperation mit
dem Baukulturprojekt „kalt & warm“
www.landesplanung.ktn.gv.at
www.kalt-warm.org

weitere Informationen: www.culthex.eu

Teilnahme ist kostenlos.



Investition in Ihre Zukunft
Operation teilsfinanziert von der Europäischen Union
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

Einladung

Energieeffiziente Sanierung von historischer Bausubstanz

2. WORKSHOP/SEMINAR im Rahmen des EU-Projekts CULTH:EX CAR GOR

Mittwoch, dem 13. April 2011 von 9.00 bis 16.30 Uhr

Bürgerspital St. Veit, Oktoberplatz 5, 9300 St. Veit/Glan

Hintergrund: CULTH:EX CAR-GOR ist als grenzüberschreitendes Projekts im INTERREG IV A Slowenien-Österreich-Programm für die Neu- und Umnutzung von „Kulturellem Erbe“ der beiden Länder zuständig. Durch die Kooperation mit einem eingerichteten Expertenpool aus den verschiedenen Fachbereichen zum Themenschwerpunkt sollen wesentliche Fragen und Anliegen zur Revitalisierung von kulturell wertvollen Objekten fachlich unterstützt werden. Durch gemeinsame Bildungsprogramme, vor allem durch vier Workshops, kann somit Spezialwissen an Fachleute vermittelt und grundlegende Informationen an das interessierte Publikum weitergegeben werden.

Idee: Die Problemlage offenbart sich in Zeiten von globaler Klimaerwärmung und enger werdender Energieversorgung: Die Einsparung von Energie ist eine der dringendsten Aufgaben Europas, und Gebäude spielen dabei eine tragende Rolle. Auch wenn erste Neubauten als Plusenergiehäuser errichtet werden, liegt die große Herausforderung in der thermischen Sanierung des Gebäudebestandes, der insgesamt rund 2 Millionen Gebäude in Österreich umfasst. Je länger Altbauten leben, desto besser fällt ihre Gesamtenergiebilanz aus. Jedoch benötigen viele dieser Gebäude eine hohe Betriebsenergie, die es zu reduzieren gilt.

Welche Sanierungsmaßnahmen sind nun geeignet, das bauliche Erbe in Kärnten optimal aufzuwerten? Welche Gestaltung, welches Material, welche Dämmung und Heizung helfen Energie nachhaltig zu sparen? Denn so manch schneller und unüberlegter Eingriff hat mehr zerstört als genutzt.

All diese brennenden Fragen werden unterschiedliche Fachleute beim 2. Workshop von CULTH:EX CAR-GOR umfassend erörtern. In anschließend stattfindenden Beratungsgesprächen können Fragen gestellt und gemeinsam mit den Fachleuten beantwortet werden.

Zielgruppe: Eigentümer von kulturhistorischen Objekten, Baukulturschaffende aus allen relevanten Bereichen (d.h. von der Planung, Investition, Handwerkskunst, Verwaltung, Denkmalschutz, etc.) sowie Bauverantwortliche und interessierte Personen.

Programm:

9.00 Begrüßung

DI Peter Fercher / Leiter der Landesplanung / Amt der Kärntner Landesregierung

Dr. Kurt Rakobitsch / Unterabteilungsleiter Orts- und Regionalentwicklung und EU-Programmgeschäftsstelle / Amt der Kärntner Landesregierung

DI Gerhard Kopeinig / Architekt / Büro arch&more / Mitglied Sektionsvorstand der ArchitektInnen, Kammer der ZiviltechnikerInnen für Stmk. und Kärnten / Mitglied der Kärntner Baukulturinitiative 2011

Moderation: DI Gordana Brandner Gruber / Architektin / Kuratorin / Fachjournalistin

9.30 Impulsvortrag „Ökologische Nachhaltigkeit für den Gebäudebestand?“

von Dr. Dipl.-Arch. ETH Dr. Christian Hanus / Lehrgangsleiter Sanierung und Revitalisierung / Department für Bauen und Umwelt an der Donau-Universität Krems

10.00 Impulsvortrag „Ausgezeichnete Revitalisierung des Frei(gast)hofs Sulz in Vorarlberg“ von Architektin DI Beate Nadler-Kopf / Architekturbüro Nadler-Kopf

10.30 Kaffeepause

11.00 Impulsvortrag „Denkmale dämmen oder schützen – eine Glaubensfrage?“

von Prof. Dr. Axel Hubmann / Landeskonservator für Kärnten / Bundesdenkmalamt

11.30 Impulsvortrag „Energieeffizienz am Baudenkmal im Spannungsfeld zwischen thermischer Sanierung und Denkmalschutz“ von Dr. Johannes Sima / Leiter der Abteilung für Architektur und Bautechnik Wien / Bundesdenkmalamt

12:15 Impulsvortrag „Optimierter Feuchteschutz trotz thermischer Sanierung“

von Dr. DI Christoph Buxbaum / Leiter des Fachbereiches Bauphysik an der Fachhochschule Kärnten/ Sachverständiger für Hochbau und Architektur

12.45 Mittagspause im Restaurant „Vitus“

13.45 Impulsvortrag „Schrittweise Revitalisierung des Gemeindezentrums von Kals in Osttirol“ von Mag.arch. Peter Schneider / Schneider & Lengauer Architekten

14.15 Impulsvortrag „Nachwachsende Rohstoffe auch für die Sanierung?“

von Mag. (FH) Paul Grillmayer / Wissenschaftlicher Mitarbeiter / GrAT – Gruppe angepasste Technologie / Technische Universität Wien

14.45 Beratungsgespräche für EigentümerInnen von historischen Bauobjekten rund um das Kernthema: „Wie saniere ich mein historisches Objekt nachhaltig? Welche Maßnahmen sind geeignet und energieeffizient? Welche Förderungen gibt es dafür?“

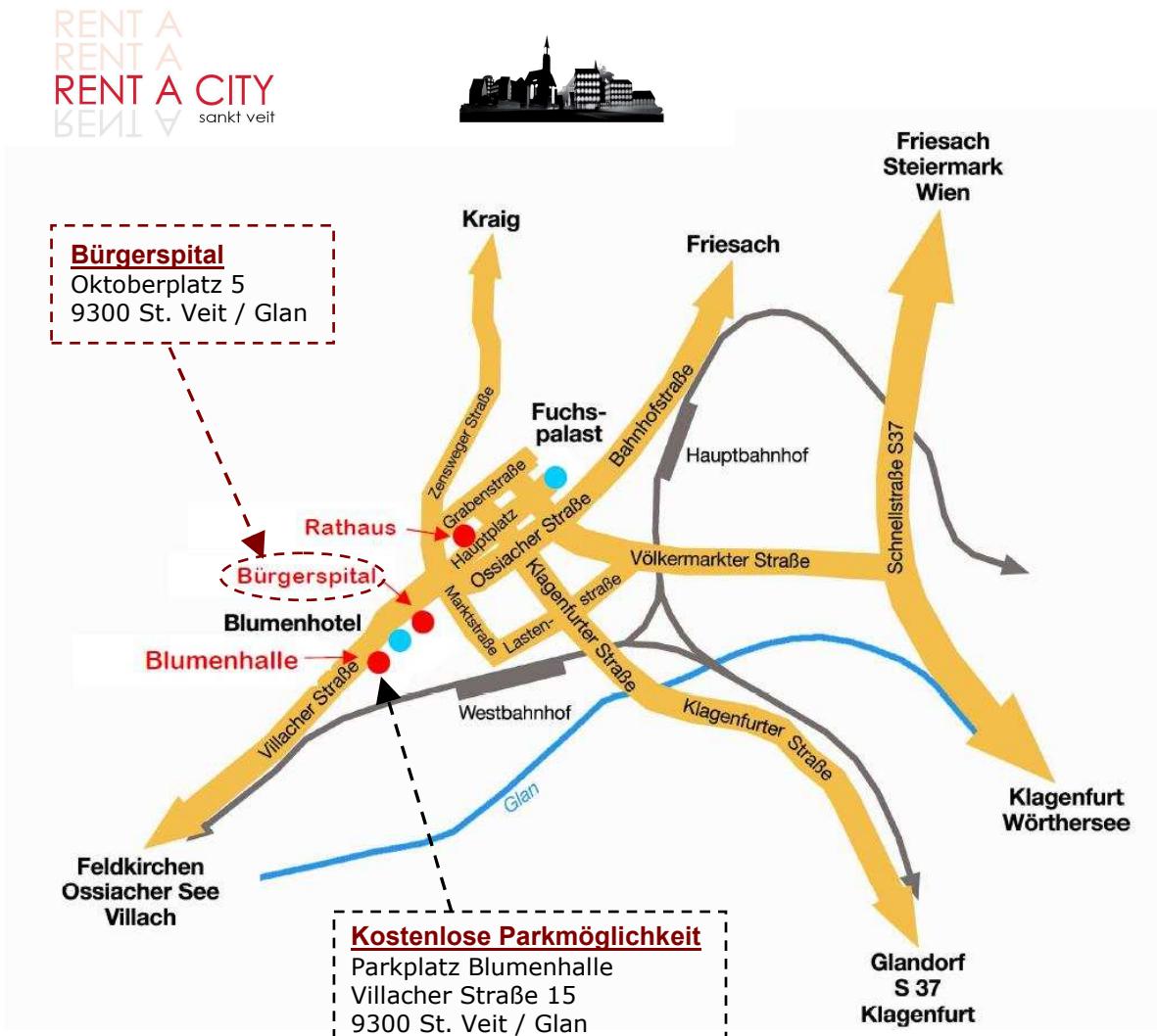
Geladene BeraterInnen:

- **DI Barbara Frediani-Gasser** / Architektin / frediani+gasser architettura
- **DI Gerhard Kopeinig** / Architekt / ARCH+MORE
- **DI Jürgen Moravi** / Landeskonservator für Kärnten / Bundesdenkmalamt
- **Helmut Pompenig** / Techniker / energie:bewusst Kärnten
- **DI Hartwig Wetschko** / Gemeindeabteilung der Kärntner Landesregierung / Leiter der Ortsbildpflegekommission Kärnten

16.15 Zusammenfassung und nächste konkrete Schritte

16.30 Ende des Workshops

Anfahrtsplan:



Anmeldung:

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung an kurt.rakobitsch@ktn.gv.at oder über Fax: +43 (0)50 536 32040 – **bis zum 11. April 2011**.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen natürlich gerne unter der **Telefonnummer: +43 (0)50 536 32062** zur Verfügung.

Die Teilnahme ist kostenlos.